

Bürgerforum Beselich Fontanestr. 13 65614 Beselich

An die  
Gremien der Gemeinde Beselich

- Herrn Bürgermeister Kai Müller (Gemeindevorstand)
- Herrn Christoph Heep (Vors. der Gemeindevertretung)
- Die Fraktionen von CDU, SPD und FDP/FWG

Datum: 21.11.10

---

## Stellungnahme zur Ansiedlung der Fa. Woolrec und Glasstec

Sehr geehrte Damen und Herren,

anlässlich der Bürgerversammlung am 08.11. d.J. ist deutlich geworden, dass ein enormes Interesse der Bürger an den Ansiedlungsplänen der o.a. Firma und eine breite Ablehnung der Belastungen, die diese mit sich bringen würde, vorhanden ist. Die Besorgnis vieler Beselicher Bürger, die die Firmenvertreter nicht beseitigen konnten, zumal der Investor auch noch deutlich erkennbar Unwahrheiten verbreitet hat, schlägt sich in vielen Anfragen und Aufforderungen (auch 80% der Gewerbetreibenden des Investizentrums sind gegen Woolrec u. Glasstec) an uns nieder und veranlasst uns, erneut mit Ihnen Kontakt zu suchen.

Die Bürger erwarten eine klare Aussage der Verantwortlichen der Gemeinde (also von Ihnen), dies wurde ja bereits im Vorfeld von Ihnen angekündigt:

Verschiedene Gemeindevertreter haben in ersten Gesprächen mit Vertretern des Bürgerforums geäußert, dass sie bei Zweifeln an der Ungefährlichkeit der Produktionsprozesse von Woolrec u. Glasstec der Ansiedlung nicht zustimmen würden, und Sie, Herr Bürgermeister, sagten, wenn es keine klare Mehrheit für den Verkauf der Grundstücke an die Fa. Woolrec gebe, würden Sie diese nicht mittragen. Beides wurde während der Bürgerversammlung unzweifelhaft deutlich.

Bitte formulieren Sie zeitnah eine klare Aussage, wie Ihre Gremien sich zu der Ansiedlung der o.a. Firma stellen und denken Sie dabei vor Allem an die wirklichen Interessen unserer Gemeinde und die Zukunft unserer Kinder. Es ist dabei nicht wichtig, welche Partei „Recht behält“ oder sich als erste öffentlich geäußert hat, da dies ohnehin kein parteipolitisches Thema sein sollte. So sind z.B. die SPD-Faktionen aus Merenberg und Tiefenbach gegen eine Ansiedlung der o.a. Firma und haben dies auch schon öffentlich deutlich gemacht.

Das Thema wird von den Beselicher Bürgern als besonders wichtig empfunden und wird sicherlich bei der Kommunalwahl im März nächsten Jahres eine Rolle spielen, sofern nicht vorher eine klare Entscheidung getroffen wurde. Denn wir haben bereits genug Müll verar-

beitende Betriebe in Beselich mit den entsprechenden Begleiterscheinungen und haben es nicht nötig, wertvolles Industriegebiet in hervorragender Lage an der B49 an einen Betrieb zu verschern, der für eine vergleichsweise geringe Summe Geld unser aller Lebensqualität und Lebensgrundlagen gefährdet und verschlechtert, keine Arbeitsplätze schafft und in den nächsten Jahren kaum Gewerbesteuer zahlen wird, da er seine Investitionen zunächst abschreibt.

Es ist zudem nicht auszuschließen, dass das Geschäftskonzept der Firma nicht aufgeht (Beispiele gibt es genug). In diesem Falle würde eine Industrieruine vom ca. 60-fachen Ausmaß der Klopsteinmühle das Industriegebiet zieren. Welcher Investor würde sich wohl dafür interessieren? Es ist sicherlich nicht einfach, Investoren zu finden, aber Beselich punktet mit zentraler Lage, guter Infrastruktur und optimalen Verkehrs-Verbindungen. Es sollte mittelfristig möglich sein, kleinere Unternehmen für unsere Gemeinde zu interessieren, die besser zu uns passen.

Wir haben in den vergangenen Wochen umfangreiche Informationen und Anregungen an Sie weitergegeben ([www.buergerforum-beselich.de](http://www.buergerforum-beselich.de)) und stehen gerne auch für weitere Gespräche zur Verfügung. Wir bitten Sie allerdings um möglichst baldige Äußerungen im Interesse von uns Allen.

Freundliche Grüße

Für das Bürgerforum

G. Heep

B. Litzinger